



BLEIBEN

WEIL ES AUF UNS ANKOMMT!

***VIELE GEHEN OHNE
BAD FEELINGS.***

SIE DENKEN:

- Es geht auch ohne mich.
- Ich kann ja trotzdem kommen.
- Ich kann ja trotzdem glauben.
- Ich kann ja trotzdem später wieder eintreten.

**KLINGT LOGISCH
IST ES ABER NICHT.**

***DENN: WAS BLEIBT,
WENN ALLE SO DENKEN?***

VIER GRÜNDE

01 *KIRCHE EXISTIERT NICHT VON ALLEIN*

Viele schätzen christliche Werte:

**Nächstenliebe, Verantwortung für die Schöpfung,
Versöhnung, Hoffnung...**

Kinder sind in kirchlichen Schulen und Kindergärten,
weil diese Werte zählen. Sie bleiben aber nur lebendig,
wenn Menschen sie vorleben und Verantwortung
übernehmen. **Auch finanziell.**

Ohne gelebten Glauben wird Christentum zur reinen
Weltanschauung.

FÜR DEINEN

02 VERANTWORTUNG BRAUCHT VERLÄSSLICHKEIT

Kirche ist kein Selbstzweck. Sie steht für:
**Begleitung und Trost, Seelsorge und Hilfe, Bildung
und soziales Engagement, Arbeit mit Kindern,
Jugend, Senior:innen, Gefangenen, Kranken.**

Sie steht ein für die, die von Staat und Gesellschaft
gern übersehen werden. Und Kirche ist Arbeitgeberin.
Und keine Organisation mit Verantwortung arbeitet
nach dem Prinzip: „Irgendwer wird schon was geben.“

Kirche braucht Planung und verlässliche Einnahmen,
um ihren Aufgaben gerecht zu werden.

BEITRAG.

03 **KIRCHEN HABEN EINEN MEHRWERT – AUCH FÜR NICHTGLÄUBIGE**

Kirchen sind Wahrzeichen.

Millionen besuchen sie – bei Konzerten, Hochzeiten, Gedenkfeiern und als Tourist:innen.

Kirchen sind mehr als Steine. Sie sind Orte der Hoffnung und der Begegnung. Orte an denen sich Geschichte und Gegenwart verbinden. Offen für alle. Ohne Eintritt.

Doch sie bleiben nur, wenn jemand bereit ist, dafür Verantwortung zu übernehmen.



04 WENN WIR NICHT BLEIBEN, VERSCHWINDET MEHR ALS EIN GEBÄUDE

Kirchen schließen nicht, weil niemand sie schön findet. Sie schließen, weil zu viele denken:
Jemand anders wird sich schon drum kümmern.

Dann werden sie verkauft. Umgewidmet. Zu Restaurants. Zu Wellness-Oasen. Auch das Christentum verschwindet in Westeuropa nicht plötzlich. Es wird schleichend bedeutungslos, weil wir uns um uns selbst drehen, ohne an die Konsequenzen für das Ganze zu denken. Kirchenbeitrag heißt:

Ich stehe ein für das, was (für mich und meine Kinder) bleiben soll.



**FÜR MICH. FÜR ANDERE.
FÜR DIE ZUKUNFT.**



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Diözese Linz
Kirchenbeitrag
Hafnerstraße 18
4021 Linz

www.meinbeitrag.at